

Jahresbrief über die Entwicklung der Sherpa Schule 2022

Liebe Pateneltern, Förderer und Interessenten,

endlich war es so weit. Nach drei Jahren Coronapause sind wir, Jutta Schaut und Gaby Drüppel wieder nach Nepal gereist. Wir waren sehr gespannt, wie sich das Projekt in dieser langen Zeit weiterentwickelt hat. Zusammenfassend können wir schon mal sagen: Es war eine beeindruckende Reise mit vielen schönen Erfahrungen und Überraschungen.

Wir wurden von unserem Partner in Kathmandu, Ang Tsering Lama und seiner Frau Ang Kandi wie immer auf das Herzlichste empfangen. Auch im Projekt warteten die Kinder und Mitarbeiter mit großer Empathie auf uns.

Die Bewohner des Hochtals, in dem unsere Schule liegt, haben sich bei uns mit einem Mandala für die „Reisaktion“ bedankt. Die Hungersnot, die durch den langen Corona-Lockdown bedingt war, konnte so im letzten Winter deutlich gelindert werden.



Überrascht haben uns die Kinder, die ein besseres Englisch sprechen, freier geworden sind und sich nicht scheuen, mit uns in Kontakt zu treten. Die Klassenräume wurden kindgerecht gestaltet, die Kleinen sitzen jetzt in Gruppen, Frontalunterricht ist nicht mehr die einzige Form des Lehrens. Durch die vielen Abwanderungen in der Coronazeit hat sich auch unsere Mitarbeitergruppe sehr verändert. Etwa die Hälfte aller Lehrer und Mitarbeiter sind neu. Auch viele Kinder sind mit ihren Eltern in andere Regionen gezogen, und viele neue sind zu

uns gekommen.

Was das Essen angeht, ist die Sherpa Schule jetzt fast autark. Unsere Treibhäuser werden mit immer neuen Pflanzen bestückt, das Gemüseangebot ist vielfältig und sehr lecker! Wir haben Eier und Milch, Kartoffeln, Tee, eine Kiwi Plantage, eine Vielfalt an Gewürzen, Honig und Mais. Gekauft wird vor allem noch der Reis, der in diesen Höhen nicht wächst. Der Preis hat sich jedoch in den letzten Jahren durch die Inflation verdreifacht. Ein großes, neues Treibhaus wurde zu 70 % vom nepalesischen Staat gefördert. Das ist das erste Mal in 22 Jahren, dass wir eine staatliche Unterstützung bekommen haben!

